



Internationales Nachwuchsturnier in Rodeneck/Südtirol am 17.05.2026:

Osttiroler Judo-Nachwuchs glänzt in Rodeneck

Mit zahlreichen Podestplätzen und großem Teamgeist überzeugten die Nachwuchskämpfer der Judo Union Raiffeisen Osttirol bei der diesjährigen Ausgabe des traditionsreichen internationalen Judonachwuchsturniers in Rodeneck in Südtirol am vergangenen Sonntag, dem 17. Mai 2026. Mit 6x GOLD, 5x SILBER und 7x BRONZE sowie einem vierten und einen fünften Platz belegten die Osttiroler hinter Gastgeber Rodeneck wie schon im Vorjahr den sensationellen 2 Platz in der Team-Wertung.

Die Ergebnisse im Einzelnen.



Zu einem ganz besonderen Erlebnis wurde dieser Wettkampftag für **Jasmina Steiner, Alissa Steiner, Natalie Wibmer, Fabian Kuenz, Matthias Gsaller** und **Nika Poppeller**. Sie legten beeindruckende Auftritte und letztlich packende Finalkämpfe hin und setzten sich gegen all ihre Gegner durch. Die Goldmedaille und der Turniersieg in ihren Alterskategorien und Gewichtsklassen war ihnen damit gewiss.



Mit starken Leistungen verdient auf das Siegespodest kämpften sich **Sarah Kuenz, Niklas Mariacher, Anton Unterrainer, Vincent Hopfgartner** und **Alexander Buchner**. Sie wurden mit der Silbermedaille belohnt.



Einen Platz an der Sonne, oder genauer gesagt am Podium sicherten sich auch **Clara Lang, Zita Köll, Selina Wibmer, Lukas Wibmer, Sebastian-Peter Staller, Matteo Nussbaumer** und **Mattis Steiner**. Ihre Leistungen wurden mit der Bronzemedaille belohnt.

Ebenso prämiert – das ist bei Judo-Nachwuchsturnieren in Südtirol schöner Brauch – wurden auch die viert und fünft Platzierten. Den vierten Platz erkämpfte sich Mia Riepler, den fünften Platz belegte Valerie Mariacher. Für sie war es einer der ersten Wettkämpfe überhaupt.

Hochzufrieden und stolz zeigte sich das **Trainerteam mit Judo-Obmann Mario Riepler, Leonhard Unterrainer** und **Lukas Steiner**:

„Hart umkämpft sind die Podestplätze in Italien allemal, zumal das Leistungsniveau in Italien bekanntermaßen ein sehr hohes ist und die Judo-Nation Italien über eine ansehnliche Zahl von Weltklasseathletinnen und -athleten verfügt, die auf Grand-Slam-Ebene, bei Europa- und Weltmeisterschaften wie auch Olympia regelmäßig auf dem Podest vertreten sind. Unsere Kids haben den Wettkampf wie immer mit Freude und hoher Motivation bestritten. Wir gratulieren allen herzlichst.“



Mit der Medaillenbilanz von 6x Gold, 5x Silber und 7x Bronze landete die Judo Union Raiffeisen Osttirol in der TEAM-Wertung auf dem ausgezeichneten 2. Platz (v.l.): Lukas Wibmer, Niklas Mariaher, Sebastian-Peter Staller und Clara Lang (vorne), Valerie Mariacher, Zita Köll, Matthias Gsaller, Matteo Nussbaumer, Obmann Mario Riepler, Mia Riepler, Natalie Wibmer, Nika Poppeller, Selina Wibmer, Betreuerin Natalie Poppeller und Betreuer Leo Riepler.



Kämpferherzen v.l.: Alexander Buchner, Sarah Kuenz und Zita Köll (hinten), Sebastian-Peter Staller, Lukas Wibmer und Alissa Steiner (vorne).



Kleine Helden (v.l.): Niklas Mariacher, Vincent Hopfgartner, Jasmina Steiner, Anton Unterrainer, Fabian Kuenz und Clara Lang.



Gold-Girl und Team-Kapitänin Jasmina Steiner mit der schönen Mannschaftstrophäe aus edlem Südtiroler Silberquarzit.